

Produktname: Myosin Id Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14342**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	MYO1D
Alternative Namen	MYO1D; KIAA0727; Unconventional myosin-Id
Gen-ID	4642.0
SwissProt ID	O94832
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem MYO1D, hergestellt. Aminosäurebereich: 825–874

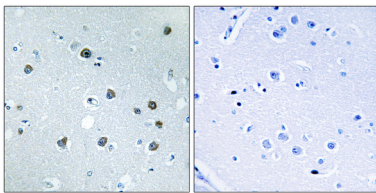
Hintergrund

Funktion: Myosine sind Aktin-basierte Motorproteine mit ATPase-Aktivität. Unkonventionelle Myosine sind an intrazellulären Bewegungen beteiligt. Ihre stark divergierenden Schwänze binden vermutlich an Membranbereiche, die sich relativ zu den Aktinfilamenten bewegen. Ähnlichkeit: Enthält eine Myosinkopf-ähnliche Domäne. Ähnlichkeit: Enthält zwei IQ-Domänen. Untereinheit: Bindet Calmodulin über seine IQ-Motive. Gewebespezifität: Wird in vielen Geweben exprimiert. Die höchste Expression findet sich im Gehirn, gefolgt von Lunge und Eierstock; die niedrigste Expression ist in der Milz. Funktion: Myosine sind Aktin-basierte Motorproteine mit ATPase-Aktivität. Unkonventionelle Myosine sind an intrazellulären Bewegungen beteiligt. Ihre stark divergierenden Schwänze binden vermutlich an Membranbereiche, die sich relativ zu Aktinfilamenten bewegen. Ähnlichkeit: Enthält 1 Myosinkopf-ähnliche Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 2 IQ-Domänen. Untereinheit: Bindet Calmodulin über seine IQ-Motive. Gewebespezifität: Wird in vielen Geweben exprimiert. Höchste Expression im Gehirn, gefolgt von Lunge und Eierstock; geringste Expression in der Milz.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des MYO1D-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.